

Entlaufenes Känguru sorgt für Aufregung in Hemmoor

Ein entlaufenes Känguru springt seit Tagen durch Hemmoor. Polizei sucht Besitzer und setzt Lebendfalle ein. Hinweise erbeten.

Das Känguru von Hemmoor: Eine tierische Odyssee

Stand: 26.07.2024 11:28 Uhr

Ein unerwarteter Anblick auf der Landstraße

In den letzten Tagen sorgte ein entlaufenes Känguru für Aufregung in der kleinen Gemeinde Hemmoor im Landkreis Cuxhaven. Autofahrer entdeckten das neugierige Tier auf einer Landstraße zwischen Osten-Schüttdamm und Osten-Isensee. Diese bemerkenswerten Sichtungen riefen nicht nur die Behörden auf den Plan, sondern auch zahlreiche Einwohner und Tierliebhaber, die sich fragten, wie das Tier in die Region gelangen konnte.

Die Suche nach dem Besitzer

An einem Donnerstagmorgen erhielt die Polizei in Hemmoor die erste Meldung über das Känguru. Es ist unklar, woher der unverhoffte Neuankömmling stammt. Experten vermuten, dass das Tier möglicherweise aus einer Privathaltung entflohen ist, da nur wenige Einrichtungen in der Nähe Kängurus halten. In der

Umgebung befindet sich ein Waldzoo sowie eine Familie, die Haustiere für Filmprojekte trainiert, doch beide teilen sich nicht der Leidenschaft für die hüpfenden Beuteltiere.

Reaktionen der Gemeinschaft

Die Meldungen über das Känguru haben in der lokalen Gemeinschaft große Aufmerksamkeit erregt. Viele Bürger sind neugierig und besorgt um das Wohl des Tieres. Die Polizei rief dazu auf, alle Sichtungen zu melden, und richtete eine Lebendfalle ein, um das Känguru sicher einzufangen. Diese Initiative wurde von den Anwohnern sowohl mit Interesse als auch mit bedingungsloser Unterstützung begleitet.

Warum das Känguru wichtig ist

Die Entdeckung dieses Kängurus wirft nicht nur Fragen zur Herkunft des Tieres auf, sondern beleuchtet auch ein größeres Thema: den Umgang mit exotischen Haustieren in Deutschland. Während Kängurus nicht meldepflichtig sind, zeigt dieser Vorfall, dass Prüf- und Kontrollmaßnahmen zur Haltung solcher Tiere immer wichtiger werden. Es ist entscheidend, das Wohl der Tiere zu fördern und sicherzustellen, dass Abenteuer wie dieses vermieden werden können.

Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei bittet alle, die das Känguru sehen oder Informationen darüber haben, sich unter (04771) 60 70 zu melden. Der Einsatz der Lebendfalle und die laufenden Ermittlungen zeigen das Engagement der Behörden, um das Tier sicher und unversehrt zurückzubringen. Die ganze Gemeinde beobachtet die Situation gespannt und hofft auf ein gutes Ende für das Känguru von Hemmoor.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de